Psalm 119 in einer Übertragung

(von Stephan Goldschmidt)

Liedruf 056 | Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht...

Dein Wort, mein Gott, reicht, so weit der Himmel ist, und bleibt bestehen bis in Ewigkeit.

Deine Wahrheit währet von Geschlecht zu Geschlecht und das Wort deiner Lippen klingt bis an den Horizont.

Ohne dein Wort wäre ich längst vergangen und meine Seele wäre verschmachtet.

Ich habe es lieb und sinne ihm täglich nach, in schlafloser Nacht oder in der Frühe des Morgens.

Dein Wort ist mir wie eine Leuchte in dunkler Nacht.

Es ist mir wie ein Licht, dass ich in der Dunkelheit den Weg finde und meine Füße nicht straucheln.

Ich will mich daran halten und es in meinem Herzen bewahren.

Dein Wort, Gott, ist mir Schutz und Schild, das mich erhält und stärkt.

Es lässt mich immer wieder aufleben und bewahrt mich davor, zuschanden zu werden.

Dein Wort, mein Gott, reicht, so weit der Himmel ist, und bleibt bestehen bis in Ewigkeit.

Liedruf 056 | Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht...

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Liedruf 056 | Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht...

Abendmahl

Ablauf mit Gesängen

Präfation

Sanctus | 0102

Du bist heilig, du bringst Heil, bist die Fülle, wir ein Teil der Geschichte, die du webst, Gott, wir danken dir, du lebst. Mitten unter uns im Geist, der Lebendigkeit verheißt, kommst zu uns in Brot und Wein, schenkst uns deine Liebe ein.

Du bist heilig, du bist heilig, du bist heilig, alle Welt schaue auf dich. Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja für dich.

Abendmahlsgebet & Einsetzungsworte

Christuslob

L: So oft ihr von diesem Brot esst und aus diesem Kelch trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.

Liedruf | 712



Vaterunser & Friedensgruß

Christe, du Lamm Gottes | 0103

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser. (2x)

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden. Amen.

Einladung mit Liedruf | 093

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, wohl dem, der auf ihn traut! (2x)

Austeilung

Dankgebet